ALIUD PHARMA GmbH · 89150 Laichingen

Gebrauchsinformation: Information für Anwender

Tiotropium AL

18 Mikrogramm Hartkapseln mit Pulver zur Inhalation

Tiotropium

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.
- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Tiotropium AL und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Tiotropium AL beachten?
3. Wie ist Tiotropium AL anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Tiotropium AL aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Tiotropium AL und wofür wird es angewendet?

Tiotropium AL enthält den Wirkstoff Tiotropium. Es erleichtert Patienten mit chronisch obstruktiven Lungenerkrankungen (COPD) das Atmen. Bei chronisch obstruktiven Lungenerkrankungen (COPD) handelt es sich um dauerhafte Lungenerkrankungen, die mit Atemnot und Husten einhergehen. Der Begriff COPD wird übergeordnet auch als Bezeichnung für die Symptome der chronischen obstruktiven Bronchitis und des Emphysems benutzt. COPD ist eine chronische Erkrankung, deshalb sollte Tiotropium AL täglich angewendet werden und nicht nur, wenn Atemprobleme oder andere Symptome der COPD vorhanden sind.

Tiotropium AL ist ein lang wirkender Bronchodilatator, der die Atemwege erweitert und dadurch die Atemtätigkeit der Lungen erleichtert. Die regelmäßige Anwendung von Tiotropium AL kann die bei diesen Erkrankungen auftretende Atemnot lindern und unterstützt damit die körperliche Aktivität und wird Ihnen helfen, die Auswirkungen der Erkrankung auf Ihren Alltag zu verringern. Es hilft Ihnen auch, länger aktiv zu sein. Die tägliche Anwendung von Tiotropium AL kann weiterhin das Auftreten von schnell auftretenden, vorübergehenden Verschlechterungen Ihrer Erkrankung, die bis zu mehreren Tagen anhalten können, verhindern.

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Tiotropium AL beachten?

Tiotropium AL darf NICHT angewendet werden
- wenn Sie allergisch gegen Tiotropium, Milchprotein oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.
- wenn Sie allergisch gegen Atropin oder Abkömmlinge dieser Substanz, wie z. B. Ipratropium oder Oxitropium, sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Tiotropium AL anwenden.
- Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, wenn Sie unter Engwinkelglaukom oder Prostatabeschwerden leiden oder Schwierigkeiten beim Wasserlassen haben.
- Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, wenn Sie Probleme mit Ihren Nieren haben.
- Tiotropium AL ist indiziert für die Dauerbehandlung Ihrer chronisch obstruktiven Lungenerkrankung; es sollte nicht angewendet werden, um plötzliche Atemnotanfälle oder Giemen (keuchende Atmung) zu behandeln.
- Allergische Reaktionen vom Soforttyp, wie Hautausschlag, Schwellung, Juckreiz, Giemen oder Atemlosigkeit können nach der Anwendung von Tiotropium AL auftreten. Wenn dies auftritt, kontaktieren Sie bitte unverzüglich Ihren Arzt.
- Inhalative Arzneimittel wie Tiotropium AL können Brustenge, Husten, Giemen oder Atemlosigkeit unmittelbar nach der Inhalation auslösen. Wenn dies auftritt, kontaktieren Sie bitte unverzüglich Ihren Arzt.
- Es muss dafür gesorgt werden, dass das Pulver zur Inhalation nicht in die Augen gelangt, da dies zum Auftreten oder zur Verschlimmerung von Engwinkelglaukom (erhöhtem Augeninnendruck) führen kann. Augenschmerzen oder eine Missempfindung, verschwommenes Sehen, Augenhalos (Farbringe um Lichtquellen) oder unwirkliches Farbempfinden in Verbindung mit geröteten Augen können Anzeichen eines akuten Glaukomanfalls sein. Die Augensymptome können von Kopfschmerzen, Übelkeit oder Erbrechen begleitet sein. Falls diese Anzeichen oder Symptome auftreten, sollten Sie die Behandlung mit Tiotropium AL abbrechen und sofort ärztlichen Rat, wenn möglich den Rat eines Augenarztes, einholen.
- Mundtrockenheit, wie sie bei der Behandlung mit Arzneimitteln dieser Wirkstoffklasse (Anticholinergika) beobachtet wurde, könnte bei längerem Anhalten zu Karies führen. Deshalb ist auf eine gründliche Zahnhygiene zu achten.
- Falls Sie in den letzten 6 Monaten einen Herzinfarkt hatten, oder in den letzten 12 Monaten instabile oder lebensbedrohliche Herzrhythmusstörungen oder eine schwere Herzleistungsschwäche (Herzinsuffizienz), dann teilen Sie dies bitte Ihrem Arzt mit. Dies ist wichtig für die Entscheidung, ob Tiotropium AL für Sie geeignet ist.
- Wenden Sie Tiotropium AL nicht häufiger als einmal täglich an.

Kinder und Jugendliche
Tiotropium AL wird für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren nicht empfohlen.

Anwendung von Tiotropium AL zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden. Dies gilt auch für nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, falls Sie ähnliche Arzneimittel für Ihre Lungenerkrankung, wie etwa Ipratropium oder Oxitropium, anwenden oder bis vor kurzem angewendet haben.

Es wurden keine besonderen Nebenwirkungen beobachtet bei Anwendung von Tiotropium AL zusammen mit anderen Arzneimitteln zur Behandlung der COPD, wie etwa Inhalativa gegen Akutbeschwerden (z. B. Salbutamol), Methylxanthine (z. B. Theophyllin) und/oder orale und inhalative Steroide (z. B. Prednisolon).

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten schwanger zu sein, oder beabsichtigen schwanger zu werden, fragen Sie vor der Anwendung dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat. Sie sollten dieses Arzneimittel nicht anwenden, außer es wird ausdrücklich von Ihrem Arzt empfohlen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Dieses Arzneimittel kann wegen des Auftretens von Schwindel, verschwommenem Sehen oder Kopfschmerzen die Fähigkeit zur aktiven Teilnahme am Straßenverkehr oder zum Bedienen von Maschinen beeinträchtigen.

Tiotropium AL enthält Lactose

Bitte wenden Sie dieses Arzneimittel daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt an, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden. Lactose enthält geringe Mengen Milchprotein, welches allergische Reaktionen hervorrufen können.

3. Wie ist Tiotropium AL anzuwenden?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Empfohlene Dosis:

Inhalieren des Inhalts von 1 Kapsel (18 Mikrogramm Tiotropium) einmal täglich. **Sie müssen zweimal aus derselben Kapsel einatmen** (siehe Abschnitt „Hinweise zur Handhabung und Anwendung“ am Ende dieser Packungsbeilage). Inhalieren Sie nicht mehr als die empfohlene Dosis.

Der Inhalt der Kapsel sollte täglich zur gleichen Zeit inhaliert werden. Dies ist wichtig, da Tiotropium AL eine Wirkdauer von 24 Stunden hat.

Anwendung bei Kindern und Jugendlichen
Tiotropium AL wird für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren nicht empfohlen.

Art der Anwendung

Die Kapseln sind nur zur Inhalation vorgesehen, nicht zum Einnehmen. Die Kapseln dürfen nicht geschluckt werden.

Die Kapsel sollte erst unmittelbar vor der Anwendung des Inhalators aus dem Blister genommen werden!

Der Inhalator Vertical-Haler, in den die Tiotropium AL-Kapsel eingelegt wird, durchsticht auf Knopfdruck die Kapsel und ermöglicht damit das Inhalieren des Pulvers.

Stellen Sie sicher, dass Sie einen Vertical-Haler-Inhalator besitzen und mit diesem richtig umgehen können. Lesen Sie die Gebrauchsanweisung für den Vertical-Haler-Inhalator am Ende dieser Packungsbeilage.

Wenn Sie den Eindruck haben, dass sich Ihre Atmung verschlechtert, sollten Sie so schnell wie möglich Ihren Arzt informieren.

Wenn Sie eine größere Menge von Tiotropium AL angewendet haben, als Sie sollten

Wenn Sie mehr als eine Kapsel Tiotropium AL pro Tag inhalieren, sollten Sie umgehend mit Ihrem Arzt sprechen. Sie könnten ein höheres Risiko haben, Nebenwirkungen wie trockener Mund, Verstopfung, Beschwerden beim Wasserlassen, Herzklopfen oder verschwommenes Sehen zu erleiden.

Wenn Sie die Anwendung von Tiotropium AL vergessen haben

Sollten Sie die rechtzeitige Inhalation einer Dosis vergessen haben, holen Sie diese baldmöglichst nach. Sie dürfen jedoch nicht die doppelte Dosis (2 Kapseln) auf einmal oder am selben Tag inhalieren. Fahren Sie danach wie gewohnt mit der Anwendung fort. Wenden Sie nicht die doppelte Menge an, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

Wenn Sie die Anwendung von Tiotropium AL abbrechen

Bevor Sie die Anwendung von Tiotropium AL abbrechen, sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker. Wenn Sie die Anwendung dieses Arzneimittels abbrechen, können die Symptome und Beschwerden der COPD zunehmen.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Die unten beschriebenen Nebenwirkungen traten bei Patienten auf, die Tiotropium anwendeten.
Zu den **schwerwiegenden Nebenwirkungen** zählen allergische Reaktionen mit **Anschwellen des Gesichtes** oder **Rachens** (Angioödem) oder andere Überempfindlichkeitsreaktionen (z. B. plötzlicher Blutdruckabfall oder Schwindel). Diese können entweder einzeln oder im Rahmen einer schweren allergischen Reaktion (anaphylaktische Reaktion) nach Anwendung von Tiotropium AL auftreten. Unmittelbar nach der Inhalation kann wie bei allen inhalativen Arzneimitteln bei einigen Patienten **unerwartet Brustenge, Husten, Giemen oder Atemnot** (Bronchospasmus) auftreten. **Informieren Sie in solchen Fällen sofort einen Arzt.**

ANDERE NEBENWIRKUNGEN

HÄUFIG (KANN BIS ZU 1 VON 10 BEHANDELTEN BETREFFEN):
- Trockener Mund

GELEGENTLICH (KANN BIS ZU 1 VON 100 BEHANDELTEN BETREFFEN):
- Schwindel,
- Kopfschmerzen,
- Geschmacksstörungen,
- verschwommenes Sehen,
- unregelmäßiger Herzschlag (Vorhofflimmern),
- Entzündung des Rachens (Pharyngitis),
- Beeinträchtigung der Stimme (Dysphonie),
- Husten,
- Sodbrennen (Gastroösophagealer Reflux),
- Verstopfung,
- Pilzinfektion im Mund- und Rachenbereich (oropharyngeale Candidose),
- Hautausschlag,
- Schwierigkeiten beim Wasserlassen (Harnverhalt),
- Schmerzen beim Wasserlassen (Dysurie).

SELTEN (KANN BIS ZU 1 VON 1.000 BEHANDELTEN BETREFFEN):
- Schlaflosigkeit (Insomnie),
- Augenhalos mit Farbringen um Lichtquellen oder unwirkliches Farbsehen in Verbindung mit geröteten Augen (Glaukom),
- erhöhter Augeninnendruck,
- unregelmäßiger Herzschlag (supraventrikuläre Tachykardie),
- Beschleunigter Herzschlag (Tachykardie),
- Herzklopfen (Palpitation),
- Engegefühl in der Brust in Verbindung mit Husten, keuchender Atmung (Giemen) oder Atemlosigkeit unmittelbar nach Inhalation (Bronchospasmus),
- Nasenbluten (Epistaxis),
- Kehlkopfentzündung (Laryngitis),
- Entzündung der Nasennebenhöhlen (Sinusitis),
- Verstopfung des Darms oder Ausbleiben des Stuhlgangs (Darmverschluss einschließlich paralytischem Ileus),
- Entzündung des Zahnfleisches (Gingivitis),
- Entzündung der Zunge (Glossitis),
- Schluckbeschwerden (Dysphagie),
- Entzündung der Mundschleimhaut (Stomatitis),
- Übelkeit,
- Überempfindlichkeitsreaktionen, einschließlich allergischer Reaktionen vom Soforttyp,
- Schwerwiegende allergische Reaktionen, die ein Anschwellen des Gesichts und des Rachens verursachen (Angioödem),
- Nesselsucht,
- Juckreiz,
- Harnwegsinfektionen.

HÄUFIGKEIT NICHT BEKANNT (HÄUFIGKEIT AUF GRUNDLAGE DER VERFÜGBAREN DATEN NICHT ABSCHÄTZBAR):
- Flüssigkeitsmangel (Dehydration),
- Karies,
- Schwere allergische Reaktion (anaphylaktische Reaktion),
- Infektionen oder Geschwürbildungen der Haut,
- Trockenheit der Haut,
- Gelenkschwellung.

Dieses Arzneimittel enthält Lactose-Monohydrat. Lactose-Monohydrat enthält geringe Mengen Milchprotein und kann deshalb allergische Reaktionen hervorrufen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem

Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte
Abt. Pharmakovigilanz
Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3
D-53175 Bonn
Website: www.bfarm.de

anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Tiotropium AL aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und auf der Blisterpackung nach „verwendbar bis“ oder „verw. bis“ angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden. Das Verfallsdatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Nicht über 30 °C lagern.

Entsorgen Sie den Inhalator 90 Tage nach dem ersten Gebrauch.

Die Kapsel sollte direkt nach dem Öffnen der Blisterpackung verwendet werden.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z. B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden Sie unter **www.bfarm.de/arzneimittelentsorgung.**

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Tiotropium AL enthält

Der Wirkstoff ist Tiotropium.

Jede Kapsel enthält 22,5 Mikrogramm Tiotropiumbromid-Monohydrat entsprechend 18 Mikrogramm Tiotropium. Bei jeder Inhalation werden aus dem Mundstück des Inhalators 10 Mikrogramm Tiotropium abgegeben.

Der sonstige Bestandteil ist Lactose-Monohydrat (kann geringe Mengen an Milchproteinen enthalten).

Die Kapselhülle enthält Gelatine (E 441), Gereinigtes Wasser, Macrogol 4000 (E 1521), Titandioxid (E 171), Eisen(III)-hydroxid-oxid × H_2O (E 172), Brilliantblau FCF (E 133).

Wie Tiotropium AL aussieht und Inhalt der Packung

Tiotropium AL ist eine opake, grüne Kapsel mit einer Größe von 16 mm × 5,8 mm, die das Inhalationspulver enthält.

Aluminium-/Aluminium-Durchdrückblister mit 5 oder 10 Hartkapseln.

Tiotropium AL ist in folgenden Packungsgrößen erhältlich:
- Faltschachtel mit Vertical-Haler-Gerät und 10 Hartkapseln
- Faltschachtel mit Vertical-Haler-Gerät und 15 Hartkapseln
- Faltschachtel mit Vertical-Haler-Gerät und 30 Hartkapseln
- Faltschachtel mit Vertical-Haler-Gerät und 60 Hartkapseln
- Faltschachtel mit Vertical-Haler-Gerät und 90 Hartkapseln
- Klinikpackung: Faltschachtel mit Vertical-Haler-Gerät und 5×30 Hartkapseln (Bündelpackung)
- Faltschachtel mit zwei Vertical-Haler-Geräten und 60 Hartkapseln
- Faltschachtel mit drei Vertical-Haler-Geräten und 90 Hartkapseln
- Klinikpackung: Faltschachtel mit 5×60 Hartkapseln (Bündelpackung)
- Faltschachtel mit 30 Hartkapseln
- Faltschachtel mit 60 Hartkapseln
- Faltschachtel mit 90 Hartkapseln

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer

ALIUD PHARMA GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 19 · D-89150 Laichingen · info@aliud.de

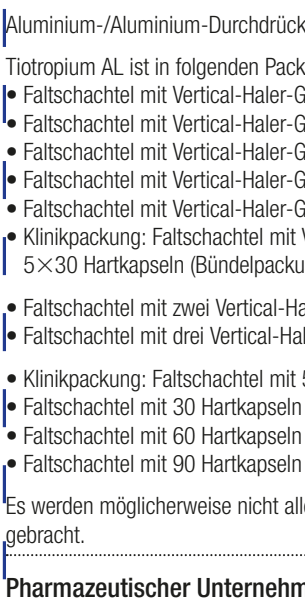
Hersteller

Pharmadox Healthcare LTD
Kw20a Kordin Industrial Park
Paola PLA 3000
Malta

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Mai 2024.

Hinweise zur Handhabung und Verwendung

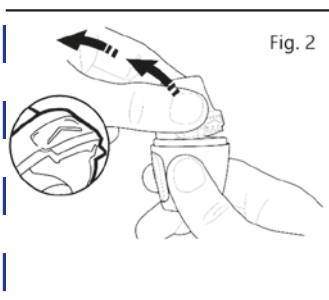
Denken Sie daran, die Anweisungen des Arztes zur Anwendung von Tiotropium AL sorgfältig zu befolgen. Der Vertical-Haler wurde speziell für das Inhalieren von Tiotropium AL entwickelt. Verwenden Sie diesen nicht zur Anwendung von anderen Arzneimitteln. Sie können den Vertical-Haler bis zu 90 Tagen verwenden, um das Arzneimittel anzuwenden.



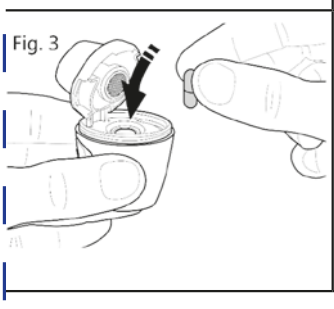
Vertical-Haler – Erklärung der verschiedenen Teile
1 Schutzkappe
2 Mundstück
3 Geräteunterteil
4 Druckknopf
5 Kapselkammer



1. Abnehmen der Kappe
Halten Sie den Vertical-Haler und entfernen Sie die Kappe nach oben von der Basis, um das Mundstück freizulegen (Abb. 1).

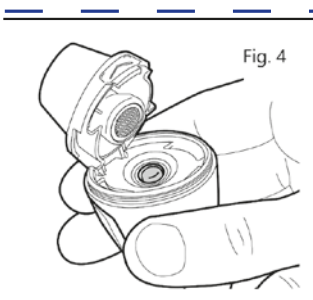


2. Öffnen
Um den Vertical-Haler zu öffnen, halten Sie ihn an den Seiten der Basis. Drücken Sie mit der Fingerspitze auf den mit „^“ markierten Bereich (wie auf dem vergrößerten Bild gezeigt). Öffnen Sie den Inhalator, indem Sie das Mundstück wie gezeigt nach oben von der Basis wegziehen (Abb. 2).

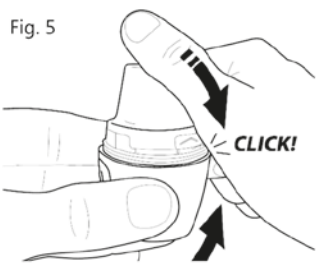


3. Einsetzen der Kapsel
Halten Sie den Vertical-Haler geöffnet nach oben. Setzen Sie die Kapselhülle in die Kapselkammer ein (Abb. 3).

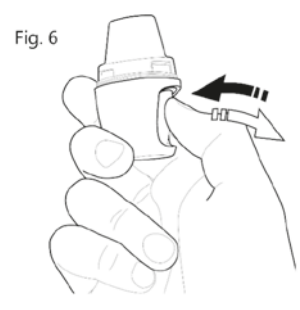
Bitte beachten Sie: Die Kapsel sollte erst **unmittelbar vor** der Verwendung des Inhalators aus dem Blister entnommen werden!



Vergewissern Sie sich, dass die Kapselhülle richtig eingesetzt ist (Abb. 4).



4. Schließen des Fachs
Klappen Sie das Mundstück fest gegen die Basis, bis Sie ein „Klicken“ hören (Abb. 5).

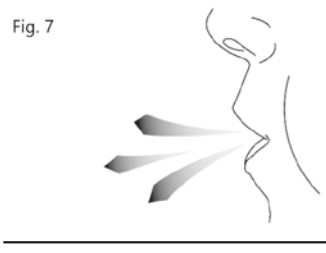


5. Durchstechen der Kapsel
Halten Sie den Vertical-Haler mit dem Mundstück nach oben. Drücken Sie den Knopf einmal ganz fest, bis er vollständig verborgen ist (Abb. 6).

Lassen Sie den Knopf wieder los.

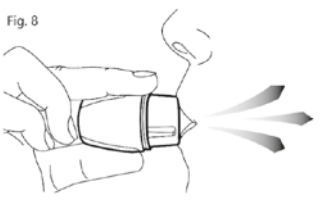
Dadurch wird die Kapsel durchstochen, sodass Sie das Medikament beim Einatmen inhalieren können.

Achtung: Falls Sie Schritt 5 wiederholen müssen, öffnen Sie die Kapselkammer (Abb. 2), um sicherzustellen, dass die Kapselhülle richtig eingesetzt ist (Abb. 4).



6. Bereiten Sie die Verwendung vor
Halten Sie den Vertical-Haler von Ihrem Mund weg und atmen Sie aus, damit die Luft aus Ihren Lungen entweicht (Abb. 7).

Blasen Sie nicht in den Vertical-Haler.



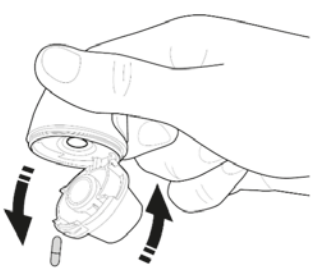
7. Einatmen
Halten Sie den Kopf aufrecht und halten Sie den nächsten Atemzug an. Schließen Sie Ihre Lippen um das Mundstück. Atmen Sie so langsam und so tief wie möglich ein (Abb. 8). Sie hören ein vibrierendes Geräusch der Kapsel, die in der Kapselkammer rotiert, um das Arzneimittel zu verteilen.

Atmen Sie ein, bis Ihre Lungen gefüllt sind; halten Sie dann den Atem so lange wie noch angenehm an und nehmen Sie gleichzeitig den Vertical-Haler aus dem Mund.

Setzen Sie die normale Atmung fort.

Wiederholen Sie die Schritte 6 und 7 ein weiteres Mal. Sie müssen zweimal aus derselben Kapsel einatmen.

Achtung:
Stellen Sie sicher, dass beim Halten des Inhalators während der Inhalation die Lufteinlassöffnungen an den Seiten des Mundstücks nicht blockiert werden. Dies kann den Luftstrom im Inhalator behindern, wodurch die Bewegung der Kapsel und die Arzneimittelverteilung verringert werden. Drücken Sie das Mundstück während der Inhalation nicht nach unten. Dies kann die Bewegung der Kapsel blockieren.



Reinigen Sie Ihren Vertical-Haler
Klappen Sie nach dem Gebrauch das Mundstück wieder auf. Halten Sie den Inhalator mit der Vorderseite nach unten, und lassen Sie die Kapsel aus der Kapselkammer fallen. Reinigen Sie das Mundstück und die Kapselkammer mit einem sauberen, trockenen Tuch. Alternativ kann eine weiche, saubere Bürste verwendet werden, um restliches Pulver aus der Kapselkammer zu entfernen. Schließen Sie das Mundstück und setzen Sie die Kappe auf. Dadurch bleibt der Trockenpulverinhalator sauber und trocken.

Bei Bedarf sollte die Außenseite des Mundstücks mit einem feuchten Tuch gereinigt werden.

Bitte beachten:
Tiotropium AL-Kapseln enthalten nur eine kleine Menge Pulver, so dass die Kapseln nur teilweise gefüllt sind.

9357579 2406